

+ Lehrpersonen + Betreuungen + Schulleitungen +

Träumen Sie auch von einer diskriminierungskritischen Schule?

Arbeiten Sie an einer Schule und werden Sie automatisch als Ratgeber*in zu Fragen der Diversität identifiziert, weil Sie Migrationsgeschichte haben?

Erleben Sie diskriminierende Aussagen gegen Sie selbst oder gegen migrantische Schüler*innen?

Sind Sie oft die Bezugsperson für migrantische Schüler*innen?

Über Schulerlebnisse, die Migrant*innen, Menschen of Color und Schwarze Menschen machen, wird in der Schweiz zu wenig gesprochen – sie sind kaum sicht- oder hörbar. Dies wollen wir ändern und sowohl das, was falsch läuft sichtbar machen, als auch unsere eigenen Ressourcen stärker in den Fokus bringen. Deshalb möchten wir mit dem Projekt „Geschichten-Heft“ die Erlebnisse von Personen im Schulbetrieb zusammentragen und bekannt machen.

Melden Sie sich für dieses Projekt an. Teilen Sie mit uns ihre Eindrücke und Erlebnisse damit wir mit dem „Geschichten-Heft“ die Bildungslandschaft der Schweiz verändern können und eine breite Akzeptanz migrantischer Lebensverhältnisse auch in die Schulen tragen können.

Zwischen November und Februar treffen wir uns dreimal um die Erlebnisse auszutauschen, aufzuschreiben und auch zu überlegen, wie wir in solchen Situationen handeln können.

FÜR WEN

Lehrpersonen, Betreuungspersonen, Schulleiter*innen mit Migrationsgeschichte und/oder Rassismuserfahrung. Die Anzahl Teilnehmer*innen ist beschränkt.

WANN

Das erste Treffen findet statt am **Donnerstag 26. November 2020**, 18 bis 20 Uhr in Zürich

WO

Der genaue Ort wird später bekannt gegeben. Der Raum wird gross genug sein um Covid-Auflagen einzuhalten.

KONTAKT

Anmeldung: Rahel El-Maawi, bildung@nouvelle-suisse.ch, www.institutneueschweiz.ch



INSTITUT NEUE SCHWEIZ
INSTITUT NOUVELLE SUISSE
ISTITUTO NUOVA SVIZZERA

Wir danken für die Projektunterstützung

Stiftung Mercator Schweiz – Fachstelle für
Rassismusbekämpfung FRB / Education 21 –
Integrationsförderung Stadt Zürich – Migros
Kulturprozent - Däster-Schild, Gertrud Kurz,
Otto Erich Heynau, Karl-Sophie Binder Stiftung